

Mehr Demokratie durch  
Internet oder digitaler  
Schwindel?

# Gliederung

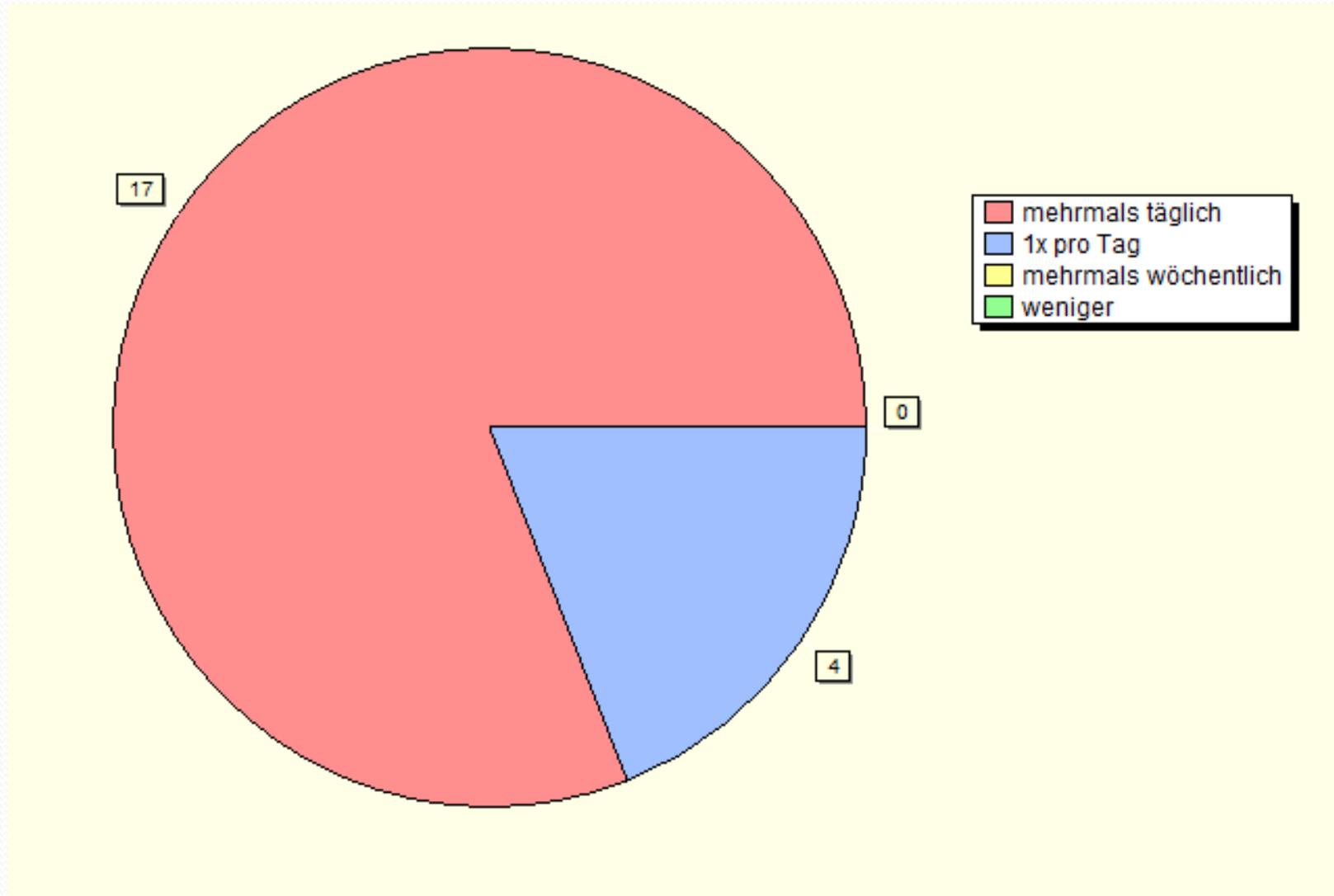
1. Vorstellung der Probanden
2. Grafische Auswertung des Fragebogens
3. Fazit
4. „Fazitproblematik“
5. Problematik

# Die Probanden

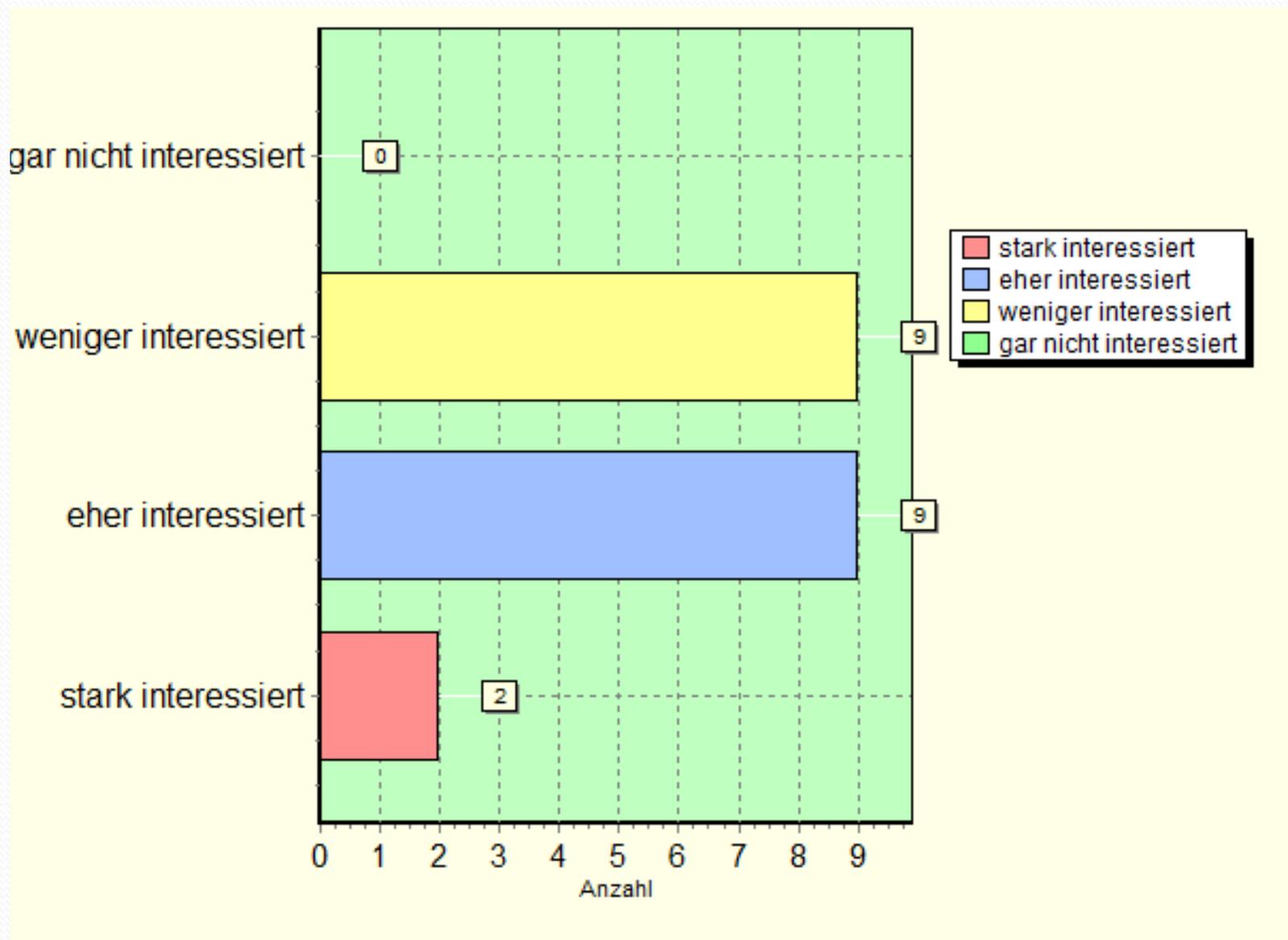
- Jahrgangsstufen 9 bis Q2
- Alter: 14 bis 19 Jahre
- 5 Schüler pro Jahrgang (= 20) von insgesamt
  - 9 – 81
  - EF – 108
  - Q1 – 120
  - Q2 – 103

412 SchülerInnen

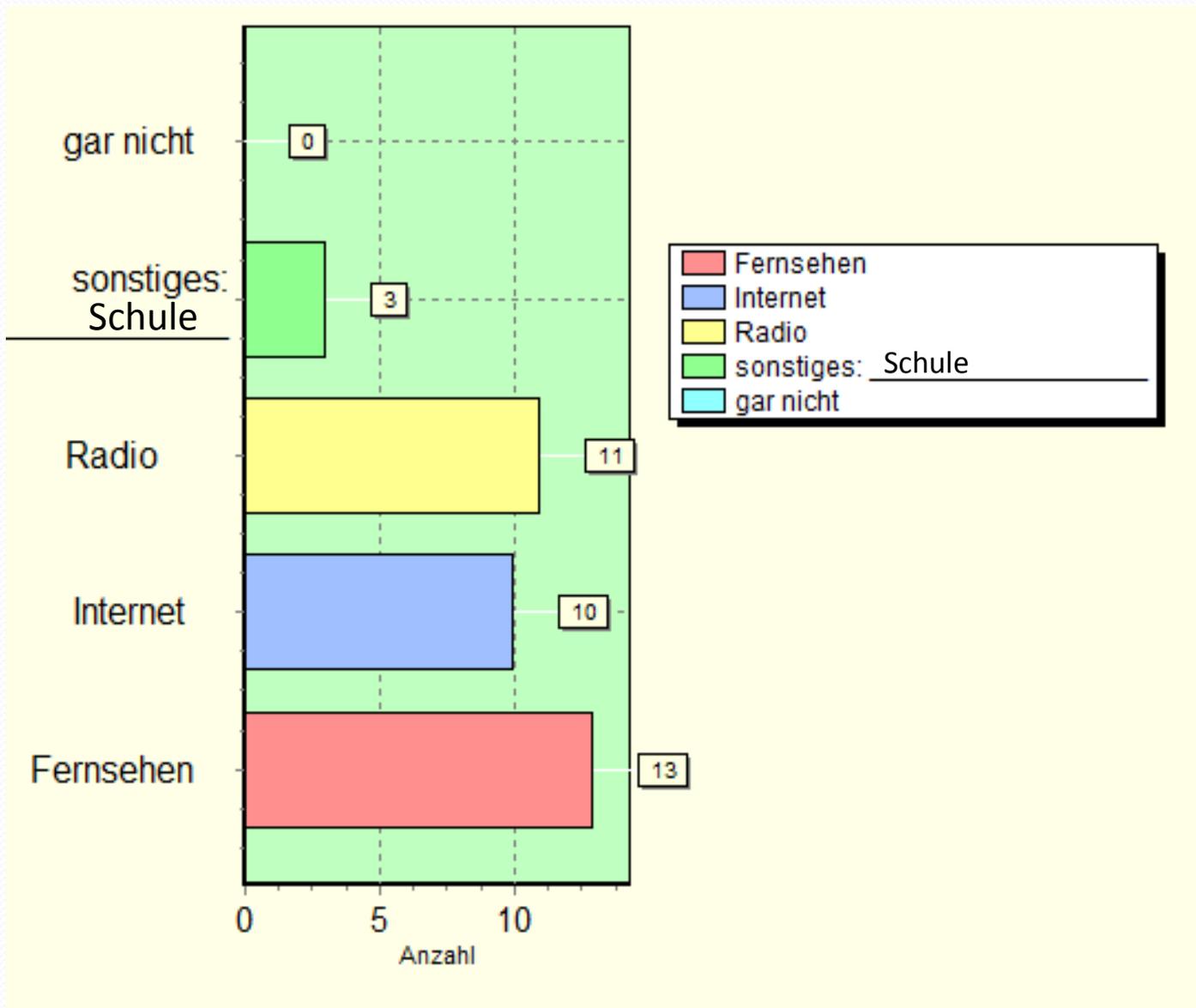
# Internetnutzung



# Interesse an der Politik



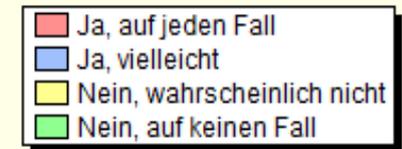
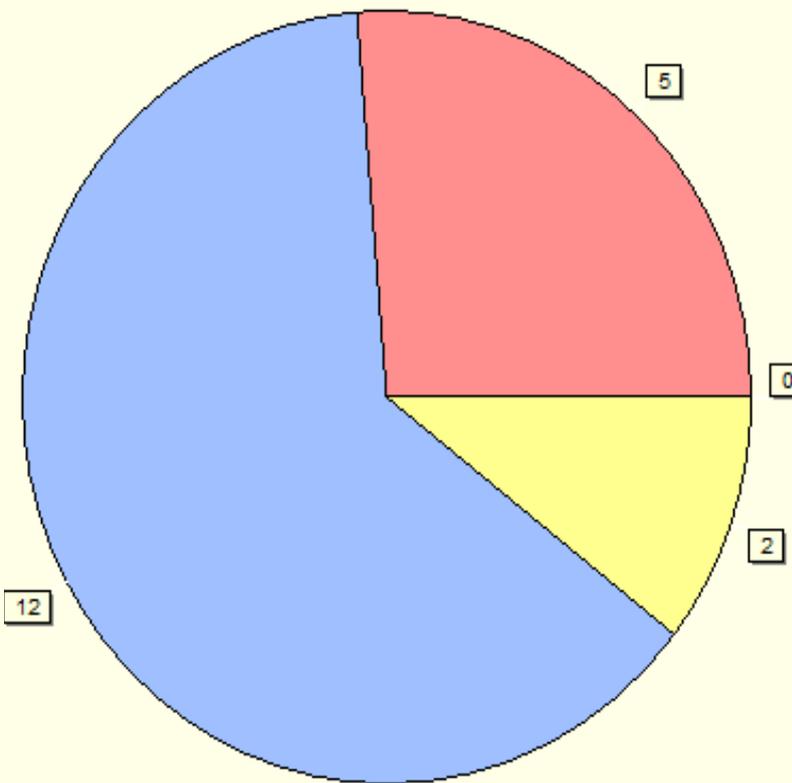
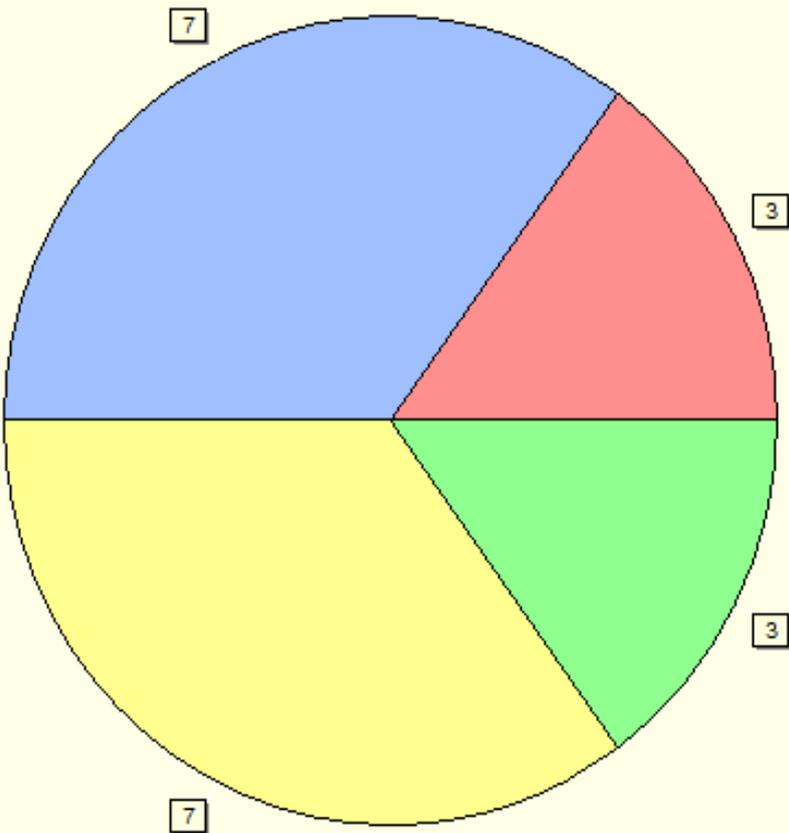
# Über Politik informieren



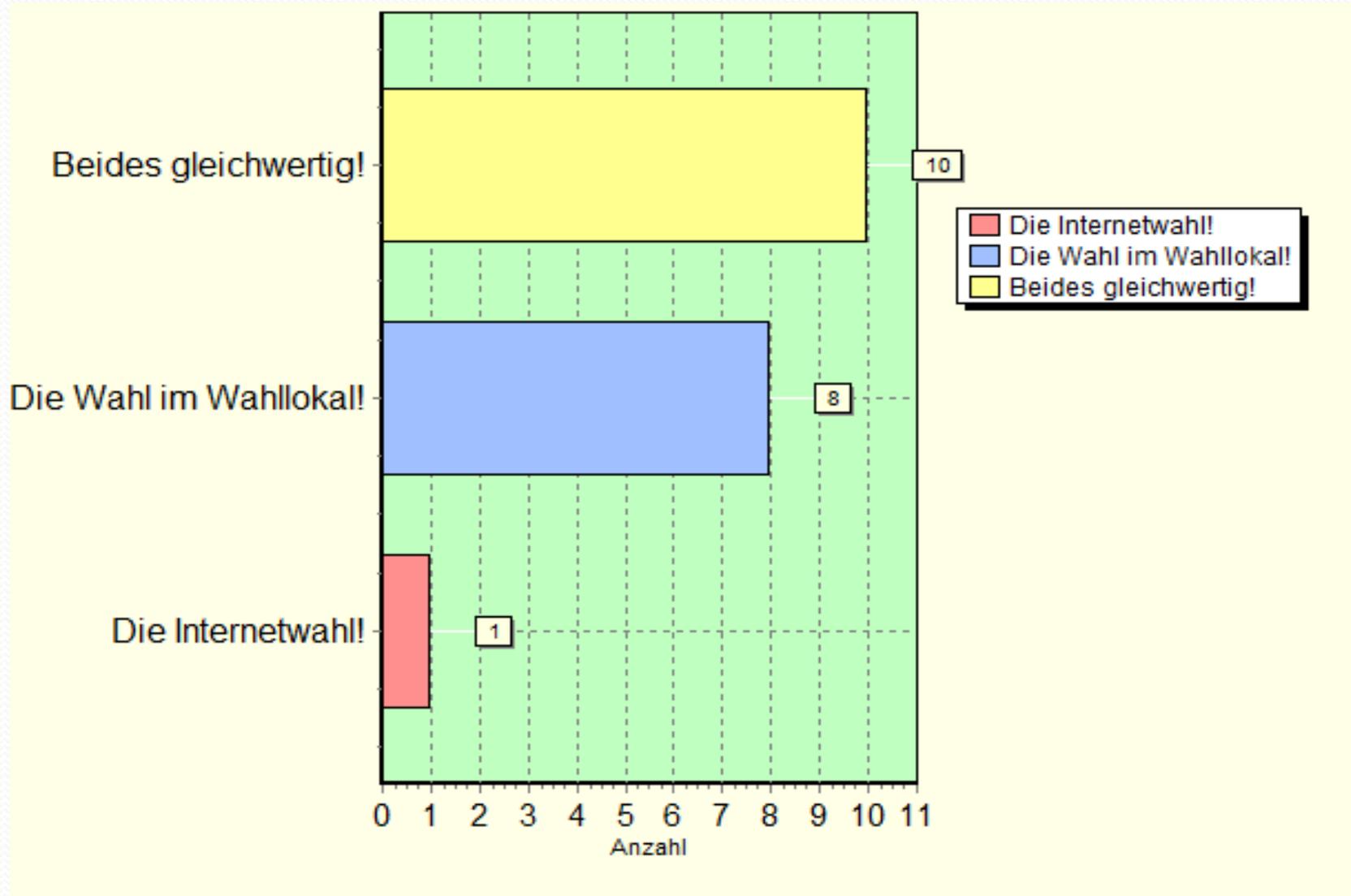
# Wahlen im Internet vs. Wahllokal

Würden Sie eher im Internet wählen?

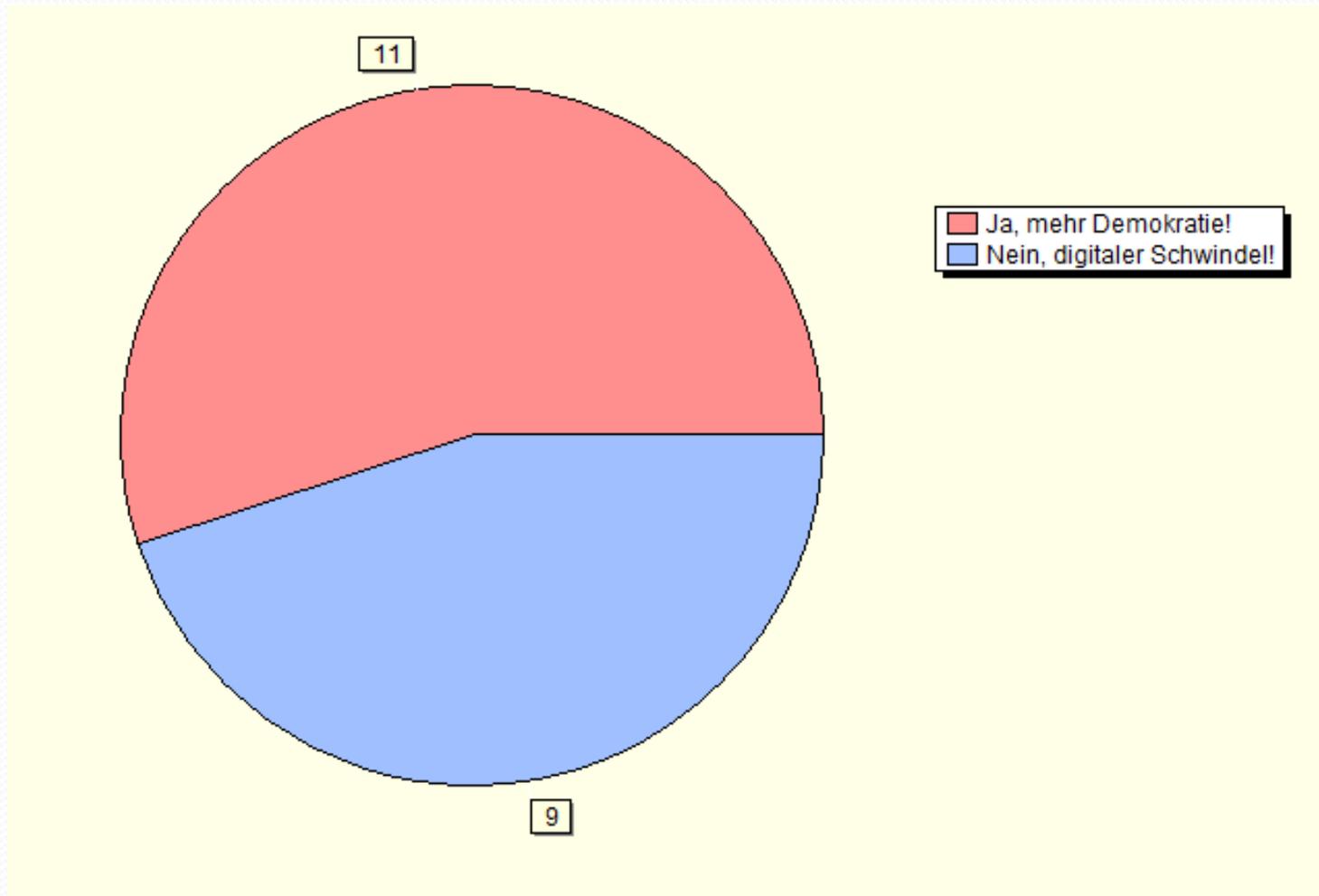
Würden Sie eher im Wahllokal wählen?



# Fairness von digitaler Spaltung



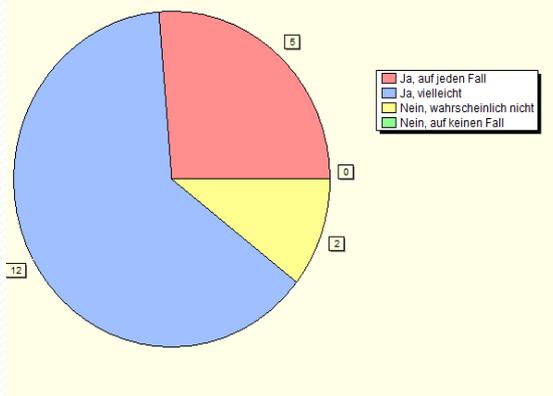
# Mehr Demokratie durch das Internet?



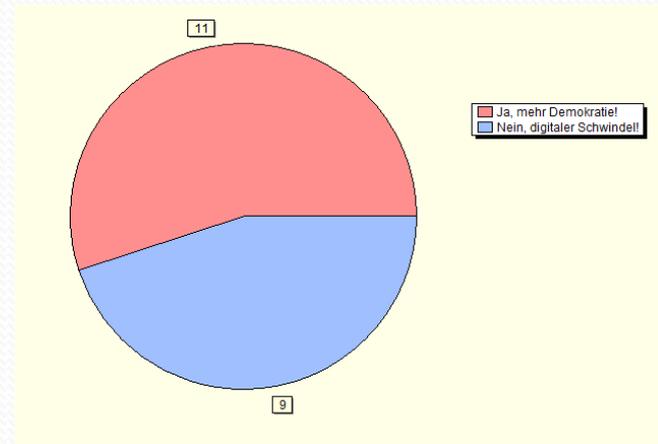
# Fazit

- Keine erheblichen Unterschiede im Bezug auf Alter und Geschlecht
- Der Großteil bevorzugt Wahlen im Wahllokal ↔ mehr Demokratie durch das Internet

Wahl im Wahllokal?



Mehr Demokratie durch Internet?



# „Fazitproblematik“

Kontroverse zwischen der Wahlbevorzugung im Wahllokal und der Position zu mehr Demokratie im Internet

# Problematik

- Technische Schwierigkeit: Skala-Erstellung mit Grafstat
- Aus den Schwierigkeiten bei der Auswertung von offenen Fragen resultiert die Kontroverse



Gibt es Ihrerseits noch Fragen?

Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit!

